

31. Jahrgang
Nr. 4 / Dezember 2015

Infos
rund um den
Gerzensee



SEE-SPIEGEL



Nie wieder schlaflose Nächte!

Rendite ohne Risiko und Kosten –
gut für's Portemonnaie und für die Nerven!

Wir empfehlen Ihnen unsere
Kassenobligationen mit einem Zins
bis 1%, je nach Laufzeit.

Wir informieren Sie gerne.

www.slguerbetal.ch

Spar+Leihkasse Gürbetal AG
Hauptsitz: Mühlethurnen, Telefon 031 808 19 19
Geschäftsstelle: Seftigen, Telefon 031 808 19 18



**Spar+Leihkasse
Gürbetal SLG**

Inhaltsverzeichnis

- 4 30. (und letzte) Mitgliederversammlung
des Ortsvereins Kirchdorf und Umgebung
Ein Neuanfang ist gemacht
Walter Tschannen
- 9 Eine brandgefährliche Weihnachtsgeschichte
Der Weihnachtsbus
Maja Zimmermann-Güpfert
- 14 Der aktuelle Buchtip:
«Engeln und Menschen begegnen»
Gerhard Wyss
- 17 Über d Zyt:
'S isch wieder Zyt
Christian Buri
- 18 **Veranstaltungskalender**
- 20 Das aktuelle Interview
Die Käserei Kirchdorf
Gerhard Wyss
- 24 **Umzug und neuer Raum
der Bibliothek Kirchdorf**
Das Bibliotheksteam
- 27 **Bücher und Dichter**
Ruth Kerner
- 28 Abendkonzerte Kirchdorf-Uttigen:
Zum Schluss der Saison eine Steelband
«quint-essence» verzauberte alle
Thomas Feuz
- 31 **Es leuchtet so warm, es duftet so fein**
Ruth Kerner
- 33 **SwissPass –
Eine Karte für den ganzen ÖV**
Laurent Tschäppät
- 34 **Schmunzel-Ecke**
Thomas Feuz

Titelbild: *Winterstimmung in der Rütimatt,
Gerzensee*

Foto: Walter Tschannen



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Die vor einem Jahr an dieser Stelle gemeldeten personellen und strukturellen Probleme des Ortsvereines Kirchdorf und Umgebung (OVK) haben sich dank einer innovativen und sehr effizienten Frauenarbeitsgruppe unter der Leitung von Ursula Urfer und Monika Tschannen bestens gelöst. Ein satter Jahresgewinn, ein selbsttragender See-Spiegel und ein stattliches Vermögen kennzeichnen die Lage. Als neuer «Trägerverein See-Spiegel» wird der alte OVK in eine neue Zukunft mit einem voll besetzten Vorstand geführt. Walter Tschannen berichtet darüber unter dem Titel «Ein Neuanfang ist gemacht» (S. 4).

In die Advents- und Weihnachtszeit soll Sie die schöne, besinnliche und «brandgefährliche» Geschichte von Maja Zimmermann, Pfarrerin in Gerzensee (S. 9) sowie das passende Gedicht von Ruth Kerner aus Kirchdorf einstimmen (S. 31), während uns Christian Buri aus Kirchdorf in seiner Kurzgeschichte Bedenkenswertes und Humorvolles «Über d Zyt» berichtet (S. 17).

Viel Interessantes und Lesenswertes finden sie in der umgezogenen und neu gestalteten Bibliothek in Kirchdorf (S. 24) und in Hans Ueli Schäfers neuem Buch «Engeln und Menschen begegnen», einem heissen Buchtip und «gäbigen» Weihnachtsgeschenk (S. 14). Ruth Kerners schönes Gedicht über Bücher und Dichter (S. 27) rundet das Thema ab. Der politisch versierte Leser/in wird in Thom Feuz'ens Schmunzelgeschichte vom Lisi einen humorvollen Rückblick auf die vergangenen Nationalratswahlen finden (S. 34). Eine Trouville!

Ich wünsche Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, viel Vergnügen bei der Lektüre, schöne, schneereiche und hoffentlich auch etwas besinnliche Festtage sowie ein gutes neues Jahr 2016!

Gerhard Wyss, Kirchdorf

30. (und letzte) Mitgliederversammlung des Ortsvereins Kirchdorf und Umgebung

Ein Neuanfang ist gemacht

Das Vereinsjahr 2014/15 musste der OVK mit einem dreiköpfigen Rumpf-Vorstand bewältigen. Vor allem Vorstandsmitglied Ursula Urfer sorgte mit unermüdlichem Einsatz dafür, dass das Vereins-Schifflein nicht vollends unterging. Zusammen mit einer Arbeitsgruppe präsentierte sie der Versammlung einen Vorschlag, wie der Verein auf eine zukunfts-fähige Basis gestellt und der «See-Spiegel» erhalten werden soll. Die anwesenden Mitglieder stimmten zu. Damit ist der OVK Geschichte, es lebe der «Trägerverein See-Spiegel»!

Eigentlich hätte die 30. Jahresversammlung des OVK ja durchaus gefeiert werden sollen. Das Jubiläum ging aber völlig in den Problemen unter, die den Verein seit einigen Jahren immer mehr geplagt haben: die Besucherzahlen an den Anlässen gingen teilweise zurück, was bei gleichbleibendem organisatorischem Aufwand eher frustrierend wirkte. Wohl auch deshalb wurde es immer schwieriger und zuletzt unmöglich, Leute für die Vorstandsarbeit zu gewinnen. So bestand der Vereinsvorstand seit der Mitgliederversammlung 2014 nur noch aus drei Mitgliedern und die Vereinstätigkeiten wurden auf ein Minimum heruntergefahren. Immerhin fanden eine Besichtigung des Wasserkraftwerkes Mühleberg (K. Wegmüller) sowie eine Autorenlesung (G. Michel) statt, und der «See-Spiegel» erschien wie gewohnt in vier Ausgaben.

Hinter den Kulissen geschah aber Wesentliches: eine Arbeitsgruppe suchte nach Lösungen, wie der Verein am Leben erhalten und der «See-Spiegel» auf eine wirtschaftlich solide Basis gestellt werden könnte.

Doch der Reihe nach. Nebst dem sehr kurzen Jahresbericht präsentierte Ursula

Urfer eine durchaus erfreuliche Jahresrechnung, die mit einem Reingewinn von fast 6500 Franken abschliesst; dies geht natürlich vor allem darauf zurück, dass der Verein kaum (kostentreibende) Veranstaltungen durchgeführt hat. Anders als befürchtet schloss zudem der «See-Spiegel» mit einem kleinen Überschuss ab – in erster Linie dank Ursula Urfer, die sich nebenbei auch noch um die Inserate kümmerte!

Die Versammlung genehmigte den Jahresbericht und die Jahresrechnung, die von den Revisoren überprüft und für gut befunden worden war, ohne Gegenstimme.

«Trägerverein See-Spiegel»

Eine Arbeitsgruppe (bestehend aus Ursula Urfer, Fränzi Tschanz, Romy Augstburger, Prisca Scheidegger und Monika Tschannen) präsentierte anschliessend mehrere Optionen, wie es mit dem Verein weitergehen könnte. Favorisiert wurde eine Verlagerung bzw. Erweiterung des Vereinszweckes und damit verbunden ein neuer Vereinsname («Verein See-Spiegel»). Neu würde dieser Verein in erster Linie **den Dialog und das Zusammenleben der Bevölkerung rund um den Ger-**



V.l.n.r. Rosemarie Hirschi, Ursula Urfer, Monika Tschannen, Fränzi Tschanz und Romy Augstburger. Es fehlen Barbara Fechtelkord und Marianne Horst.

zensee fördern. Hauptsächliches Mittel dazu wäre die Herausgabe des «See-Spiegels». Daneben könnte der Verein aber auch weiterhin die Kultur fördern, z.B. mittels Beiträgen oder Preisverleihungen. Selber Veranstaltungen zu organisieren wäre hingegen nur noch ausnahmsweise vorgesehen. Die Arbeitsgruppe legte entsprechend revidierte Statuten vor, welche von der Mitgliederversammlung rege diskutiert und schliesslich nach einigen Anpassungen einstimmig genehmigt wurden. Unter diesen neuen Voraussetzungen war eine ganze Reihe von Personen bereit, im Vorstand des Trägervereins mitzumachen und Ressorts zu übernehmen:

Romy Augstburger (Inserate See-Spiegel), Barbara Fechtelkord (Website), Fränzi Tschanz (Verbindung zu den Schulen), Marianne Horst (Verbindung

zu den Vereinen), Monika Tschannen (Verbindung zu den Gemeinden). Auch Rosmarie Hirschi bleibt dem Vorstand treu – und natürlich Ursula Urfer, die nun offiziell als Präsidentin amtiert.

Die Versammlung bestätigte den erneuerten Vorstand sowie die neue Präsidentin mit einem warmen und dankbaren Applaus.

Noch ist nicht alles klar

Der frühere Ortsverein Kirchdorf und Umgebung hat nun also wieder einen handlungsfähigen Vorstand. Aber er dient einem teilweise neuen Zweck. So ganz nebenbei hat sich auch noch die harzige Diskussion um einen neuen Vereinsnamen erledigt: der neue Name ist «Trägerverein See-Spiegel». Der Verein verfügt zurzeit über ein Vermögen von gut 32 000 Franken und hat 217 Mitglieder.

BANKSLM

SORGSAM

Indem wir Ihre Werte teilen.

einfach persönlich

bankslm.ch

Also müsste ein Neustart doch eigentlich gelingen. Aber eine Unsicherheit bleibt: goutieren auch die vielen Mitglieder, die nicht an der Versammlung teilgenommen haben, den veränderten Vereinszweck? Vorstand und «See-Spiegel»-Redaktion hoffen es sehr. Völlig anders als bisher wird es ja nicht, und die Vereinsstatuten sind recht offen formuliert, so dass Vieles darin Platz finden kann. Vielleicht gelingt es dadurch sogar, den dringend nötigen Generationenwechsel anzustossen.

Die Öffnung trägt bereits Früchte: Der Verein unterstützt ab sofort auch die Schulbibliothek Gerzensee (jene von Kirchdorf unterstützt er schon seit vielen Jahren). Im Übrigen wird der Vorstand an der nächsten Mitgliederversammlung Vorschläge präsentieren, wie künftig die Kulturförderung aussehen könnte.

Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert. Die vielen Unwägbarkeiten (gibt es Mitglieder, die aus dem Verein austreten? Was für Beiträge sind von den Gemeinden zu erwarten? usw.) machen es unmöglich, ein belastbares Budget aufzustellen. Da aber fürs Vereinsjahr 2015/16 wiederum keine kostentreibenden Anlässe vorgesehen sind und der Inserateverkauf für den «See-Spiegel» normal laufen sollte, sind eigentlich kaum unliebsame Überraschungen zu erwarten.

Jedenfalls machten sich die anwesenden Vereinsmitglieder alsbald mit einem viel besseren Gefühl über die feinen Geschwellten, die schönen Käseplatten und das reichhaltige Dessertbuffet her als noch vor einem Jahr.

Text und Foto:

Walter Tschannen, Gerzensee

Dorfchäsi Noflen

Käse und diverse Milch- und Biomilch-Spezialitäten



Bio Milch
Bio Joghurt
Bio Quark
Bio Rahm
Bio Butter

Käse Noflen AG

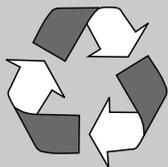
J.+ S. Schwab

3116 Noflen

Tel. 031 781 36 10

schwaebi@bluewin.ch

dorfchaesi-noflen.ch



Gasser-Balsiger Recycling

Besuchen Sie unser
«Fundgrube-Lädeli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



riesen

Drogerie & Gesundheitszentrum

Drogerie Riesen Sonnen-Drogerie Riesen
Bahnhofstrasse 24 Gurnigelstrasse 1
3114 Wichtrach 3132 Riggisberg
031 781 03 65 031 802 09 70

www.drogerie-riesen.ch



Holz zum Leben

Jampen Seftigen

Jampen Söhne AG
Oberdorfstrasse 14 · 3662 Seftigen
Tel. +41 (0)33 345 11 81
www.jampen-seftigen.ch

Fernost in Ihrer Nähe!



Restaurant



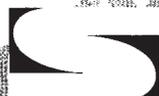
CHINA HÖCK

Fam. Llm
Bahnhofstrasse 11 3629 Kiesen

Party-Service • Take away
Telefon 031 781 13 24

Dienstag Ruhetag

*Mit Messer,
Waage, Raffel, Mixer,
gehts in der Küche
einfach fixer!*



STEINER
Steiner Wichtrach
Haustechnik AG

*Ob sanitär,
Heizung, Spenglerei -
man zieht stets
den Fachmann bei.*

Hängertstrasse 3
3114 Wichtrach
Tel. 031 780 20 00
www.steiner-ht.ch

Ihr Fachgeschäft für Sanitäre Anlagen, Heizungsinstallationen, Spenglerarbeiten, Blitzschutzanlagen, Reparaturservice, Sanitär laden, Werkzeuge, Haushaltartikel, Geschenkideen, Glas, Porzellan, Bestecke und Hochzeits-Wunschlisten

Eine brandgefährliche Weihnachtsgeschichte

Der Weihnachtsbus



Wir planten die Feier des Heiligen Abends – jene für Kinder und Erwachsene: der Sigrüst, der Organist, der Chorleiter, eine Vertreterin des Rates und ich. Ich freute mich schon auf den späten Nachmittag des 24. Dezembers: in diesem Jahr würden wohl noch mehr Leute in die Berner Altstadt kommen als im Jahr zuvor. Der Kinderchor war wieder gewachsen – 56 quirlige Kinder und Jugendliche warteten darauf, die Weihnachtsgeschichte im Münster mit zu gestalten.

«Ich möchte, dass allen Besuchenden beim Eingang eine Kerze überreicht wird», sagte ich voller Vorfreude. «Eine Kerze, die wir gegen Ende der Feier entzünden. Stellt euch vor: der riesige dunkle Raum – und da ist nur dieses eine Licht bei der Krippe; von dieser einen Kerze geben wir das Licht weiter. Allmählich wird die finstere Kirche heller – immer heller, bis das ganze

Münster von Menschen erleuchtet ist, die einander das Licht von Weihnachten weiter geben!»

Meine Begeisterung sprang nicht auf die Kollegen über. Der Sigrüst bangte um den alten Sandsteinboden, der den Wachstropfen nicht gewachsen sein dürfte. Der Organist fragte sich, ob die plötzlich entstehende Hitze von weit über 1'000 Kerzen die Orgel nicht ver-



REUSSER

DACH+FASSADEN AG

3127 Mühlethurnen

- STEIL- UND FLACHDÄCHER
- STEINPLATTENDÄCHER
- SOLARDÄCHER
- FASSADENBAU
- ISOLATIONEN
- GERÜSTBAU
- SÄMTLICHE REPARATUREN

Telefon 031 809 01 40 ● Fax 031 809 24 15 ● E-Mail: info@reusserag.ch ● www.reusserag.ch

Manche Dinge behält man gern
in seiner Nähe.

Geld zum Beispiel.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Bahnhofstrasse 19
3125 Toffen
Telefon 031 819 45 35

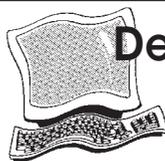
VALIANT

Marcella Wegmüller-Nestola

Pfannackerweg 1
3115 Gerzensee

Telefon 031 781 06 56

Coiffeur Piccolo



Desktop

Publishing

Prisca Scheidegger

Pfannackerweg 3
3115 Gerzensee

**Für Ihre
Drucksachen!**

Telefon 031 781 20 40

E-Mail: fam.pks@bluewin.ch

stimmen könnte. Die Kirchgemein-derätin legte ihre Stirn in Falten und meinte, das würde einige Sicherheitsvorkehrungen nach sich ziehen; die Feuerwehr müsse auf alle Fälle beigezogen werden.

Am 24. Dezember standen dann tatsächlich zwei vertrauenswürdige Feuerwehrmänner in Montur bereit.

Freundlich stellten sie sich vor: Herr Stettler und Herr Meserli. Sie waren extra früher gekommen, um mich zu instruieren: «Lassen Sie die Leute ja nicht mit den brennenden Kerzen aufstehen – nein, auch nicht zum

gemeinsamen «Stille Nacht» – nein, nicht einmal zum Segen. Sagen Sie den Leuten, sie sollten mit den offenen Flammen vorsichtig sein; lange Schals sind besonders gefährlich – und wie leicht fangen Haare Feuer, wenn nicht aufgepasst wird! Und den Kindern sollte man besser keine Kerzen geben – oder sie ihnen vielmehr nicht anzünden. Kinder können die Gefahr des offenen Feuers noch nicht wirklich einschätzen!!!»

Einen Moment lang überlegte ich mir, wie ich die Eröffnung dieser Feier gestalten sollte: «Fürchtet euch nicht, denn ich verkündige euch grosse Freude... aber passen Sie bitte auf, dass Sie Ihrer Nachbarin nicht die Haare abfackeln – und zünden Sie keinem Kind eine Kerze an (in diesem Gottesdienst für Kinder!).»



Bald darauf füllte sich der riesige Raum mit erwartungsvollen Menschen. Festliche Musik ertönte, die Kinderstimmen klangen heller als je zuvor, die vertraute Geschichte war erzählt, der Lichtteil konnte beginnen. «Die Kinder können ihre Kerze beim Ausgang des Münsters entzünden und ihr Licht in die dunkle Nacht hinaus tragen» hörte

ich mich sagen. Wir Helfenden trugen mit unseren Kerzen die Flamme zu den Bänken. Die Feiernden gaben das Licht an ihre Nachbarn weiter. Immer mehr Kerzen brannten. Langsam wurde der dunkle Raum in ein

wunderbar wärmendes, festliches Licht getaucht. Dazu sangen wir: «Mache dich auf und werde licht, denn dein Licht kommt!»

Ob sich alle Kinder an die Vorschrift gehalten haben, ihre Kerze erst beim Ausgang des Münsters zu entzünden, weiss ich nicht so genau.

Aber sicher ist, dass einige von ihnen den Aufruf ernst nahmen, ihr Licht in die dunkle Nacht hinaus zu tragen. Anderntags – an Weihnachten – rief mich nämlich ein älterer Herr an: «Ich muss Ihnen doch rasch erzählen, wie ich gestern nach Hause gekommen bin. Bei der Busstation Zytglogge wartete ich um halb sieben auf den Länggass-Bus. Es war recht kalt und ich spürte diese merkwürdige Mischung aus alter Erwartung und Melancholie, die mich am Heiligen Abend hin und

maxi 

- Lebensmittel
- Frischprodukte
- Getränke
- Backwaren

Tel. 031 781 03 85

D O R F L A D E
MARTI
G E R Z E N S E E

Fax 031 781 37 85

dorflade.marti@bluewin.ch



- Papeterie
- Mercerie

Wir bedanken uns herzlich
bei allen Inserenten
für Ihre Treue
zum See-Spiegel.

Die Redaktion

Kosmetikstudio
Claudia Marti-Struffenegger
Kosmetikerin EFZ mit eidg. Fähigkeitszeugnis



Breitenriedstr. 7, 3115 Gärzensee, Tel. 031 819 21 89



let's go!

Landi
T H U N

Standorte:

Uetendorf Tel. 033 346 00 11

Mühlethurnen Tel. 031 809 01 30

Steffisburg Tel. 033 439 01 31

Rüeggisberg Tel. 031 809 04 52

E-Mail: info@landithun.ch

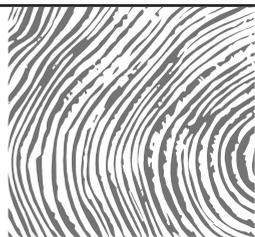
Homepage: www.landithun.ch

wieder einholt. Sie wissen schon. Plötzlich standen einige Erwachsene mit einem Dutzend aufgedrehter Kinder bei mir an der Haltestelle; zwei von den Kindern hatten ihre brennende Kerze offenbar erfolgreich gegen den Wind zu schützen vermocht. Im Bus zündeten sie die Kerzen der andern wieder an. Dann begann eines der Kinder ein Lied zu singen: «Hört, der Engel helle Lieder...». Die andern Kinder fielen mehrstimmig ein. Ein paar Erwachsene summtun bereits mit, als wir zum Bärenplatz kamen. Beim Bahnhof staunten die neuen Fahrgäste nicht schlecht, als sie in den Bus von Bern Mobil einstiegen. Das hätten Sie erleben müssen! Rund 20 Personen sassen mit brennenden Kerzen auf ihren Plätzen und sangen mehrstimmig Weihnachtslieder. Mir kamen fast die Tränen. So fuhr das behäbige Fahrzeug

um die scharfe Kurve zur Schanzenstrasse. Als der Lautsprecherautomat «Universität» rief, sang der Chor bereits «Maria durch den Dornwald ging» – und sicher hätte er auch noch ein drittes Lied angestimmt, wäre die Fahrt für die Familien bei «Unitobler» nicht zu Ende gewesen. Da hörte man plötzlich die Stimme des Chauffeurs durchs Mikrofon: «I wünschene öich allnen e schöni Wiehnacht!»

Mag sein, dass Kinder die Gefahr nicht so ganz einschätzen können, die in einer offenen Flamme liegt. Aber dass sie begreifen, was es bedeutet, ihr Licht in die dunkle Nacht zu tragen, das weiss ich spätestens seit diesem Anruf am Weihnachtstag.

*Maja Zimmermann-Güpfert,
Pfarrerin, Gerzensee (damals
Pfarrerin am Berner Münster)*



hossmann

Küchenbau aus Leidenschaft

Hossmann Küchen AG ist Ihr kompetenter Küchenbauer aus der Region.
Wir entwickeln Küchenkonzepte aus Leidenschaft.

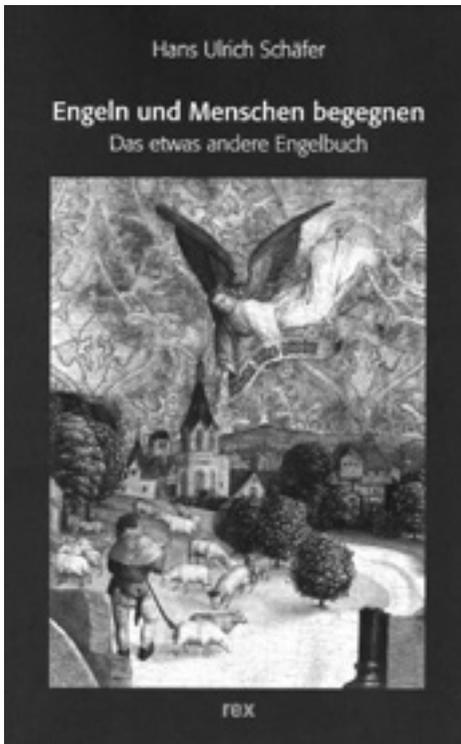
poggen®
pohl 

küchen | bad-design | innenausbau

hossmann küchen ag
thalgutstrasse 5
3115 gerzensee
telefon 031 781 19 28

Der aktuelle Buchtip:

«Engeln und Menschen begegnen»



Im Spätsommer 2015 ist das neueste Werk von Hans Ulrich Schäfer aus Gerzensee mit dem Untertitel «Das etwas andere Engelbuch» erschienen.

An einer wie gewohnt sehr gediegenen Vernissage im vollbesetzten Saal des Kirchgemeindehauses Münsingen hat am 28. August 2015 Hans Ulrich Schäfer auf engagierte und kompetente Art sein neues Engelbuch vorgestellt. Musikalisch sehr schön umrahmt wurde der Anlass von Brigitt Sahi am Cello und Jürg Lietha am Klavier sowie in einem Stück von Elisabeth Schäfer mit der Flöte.

In diesem, seinem dritten Buch über Engel, berichtet der Autor aus seinem grossen Wissen von verschiedenen Erfahrungen mit Engeln und Begegnungen mit Menschen – deshalb der Buchtitel. Dazu gehören persönliche Erlebnisse und Gedanken und die von anderen Menschen. Er schreibt auch vom Besuch von Orten/Ländern wie Florenz, Prag und Rumänien, die eine besonders nahe Beziehung zu Engeln haben. Dabei versucht Hans Ulrich Schäfer, Antworten auf Fragen zu finden, die ihm immer wieder gestellt werden, wie: Haben die Engel Flügel? Welches Geschlecht besitzen sie? Was ist mit den Putten? Gibt es wirklich verschiedene Ordnungen von Engeln? Sind Engel bei Nahtod-Erfahrungen sichtbar? Was ist mit den «bösen» Engeln? In einigen Kapiteln kommen passende Überlieferungen des Alten und des Neuen Testaments von Engeln zur Sprache, zudem wird auf die Stellung und Bedeutung von Engeln in anderen Religionen wie beispielsweise im Islam verwiesen. Der Autor hofft, mit dem vorliegenden Werk dem Leser einen Anstoss zu einer ernsthaften und vertieften Beschäftigung mit den Engeln, diesen göttlichen Boten und Wirkkräften zwischen Himmel und Erde, zu geben. Sehr schön ist seine Umschreibung der Engel als «männlich kraftvolle und weiblich liebevolle» Wesen, ohne deren Mitwirkung die Schöpfung und Entwicklung des Menschen unmöglich gewesen wäre, weil sie nach Schäfer Helfer, Unterstützer und Vollstrecker von Gottes Willen sind.

Das einfühlsam geschriebene, gut lesbare Buch ist sehr schön illustriert und bietet dem Leser viel Interessantes. Wertvoll ist ebenfalls die weiterführende Literaturliste zum Thema. Auch bei diesem dritten Werk über die Engel dürfen wir dem Leser versichern, dass es seinem Besitzer ein grosses Lesevergnügen und geistigen Gewinn, vielleicht sogar etwas Engelsglück bringen wird. Auf jeden Fall wünscht die Redaktion des See-Spiegels dem Buch aus Gerzensee eine grosse Leserschaft und weite Verbreitung – denn wer kann schon auf seinen Schutzengel verzichten?! Für alle, die sich für die Thematik interessieren und die Hans Ulrich Schäfer kennen und schätzen, ist es sicher ein schönes Weihnachtsgeschenk.

Gerhard Wyss, Kirchdorf

Hans Ulrich Schäfer, **«Engeln und Menschen begegnen – Das etwas andere Engelbuch»**, Pappband, 174 Seiten, Fr. 34.80., Rex Verlag, Luzern: 2015, ISBN 978-3-7252-0979-8. Erhältlich in Buchhandlungen oder beim Autor.

Vom gleichen Autor sind bereits erschienen:

«Bern – Stadt der Engel», Deutungen, Mythen und Bilder, Mit Fotos von Elias Jorim Schäfer, Pappband, 120 Seiten, Fr. 34.–, Fischer Media AG, Bern: 2000, ISBN 3-85681-470-1, jetzt Licorne-Verlag, Murten.

«Ängel uf Ärde, Ihres Wäse u Würke», mit 30 farbigen und schwarz-weißen Abbildungen, Festeinband, 176 Seiten, Fr. 34.–, Fischer Media Verlag, Münsingen und Bern: 1998, ISBN 3-85681-384-5, jetzt Licorne-Verlag, Murten.

Beide Bücher können in Buchhandlungen oder beim Autor gekauft werden.

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie

www.marag-garagen.ch

Standorte: Belpbergstrasse 3+5
3125 Toffen

Gürbestrasse 13
3125 Toffen

Seftigenstrasse 198
3084 Wabern

Tel. 031 819 25 33

Tel. 031 819 25 45

Tel. 031 960 10 20

toffen@marag-garagen.ch

toffen@marag-garagen.ch

wabern@marag-garagen.ch

Vertretungen:



METZGERQUALITÄT



**M. + S.
NUSSBAUM**

3114 Wichtrach

Tel. 031 781 00 15

Fax 031 781 00 20

*******Qualitätsmetzger im Dorf!!!*******

R O D E R O P T I K

Bahnhofstrasse 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · www.roderoptik.ch

regelwerbung.ch

gutsehen
gutausssehen



**FUHRER AG
GARTENBAU**

3114 WICHTRACH

Telefon 031 781 26 66 www.fuhrer-gartenbau.ch

KOMPETENTER PLANEN
BESSER BAUEN
GEPFLEGT GENIESSEN

www.bio-baumann.ch

bio  **baumann** seit 1950
Bio Gemüse und Früchte

Verkauf ab Hof
Montag und Freitag
13.00 bis 18.00 Uhr

Markt Bern Bundesplatz
Dienstag und Samstag
Vormittag



Familie Urs Baumann · Weiermatt · 3116 Kirchdorf · Tel. 031 782 00 07

Über d Zyt

'S isch wieder Zyt

Nach emene länge heisse Summer si sie cho. Mi het se scho vo wytems ghört. Meh aus 35 km uf em herte Bode hei si müesse loufe. Zuegäh, die wo am Ironman z Hawaii ungerwägs gsy si, hei nach fasch 4 km Schwümme im Meer u 180 km uf em Velo by Gägewind u 35 °C am Schatte sogar 42 km im Renntämpo zrüggleit.

Die wo da aber am Samschtig, em 3. Oktober 2015 si derhär cho, hei kei weiche Schueh annegha, wo d Schritte hei dämpft. Sie si der Waud ab über die wyti Ebeni tribe worde. Sicherheitshau-ber het me am Tag vorhär no schnäu e Zun ufgsteut, für z verhindere, dass öpper vom Wäg abcho u am Änd no chönnti i frömds Land flüchte. Die meischte hei ihres ganze Hab u Guet uf em Chopf treit oder ume Haus ghängt gha. Niemer het gmurret oder ufbe-gährt. Aues isch friedlich verloffe, so dass d Ufseher, wo dä Tross mit Stouz begleitet hei, ihri liechte Waffe chum hei müesse ysetze. Kameralüt het me gseh desumespringe, wo ihri Objektiv uf dä Umzug grichtet hei, wöu si kei Zwüschefau hei wöue verpasse. Z hinger-sch isch no es Fahrzüg nahecho, wo het Notfäu ufgläse u a Bord gno. Aui, wo da ungerwägs gsy si, si mit Margge kennzeichnet u registriert gsy, so dass ds Chirchdorf kei Verteilschlüs-su het müesse usghandelt wärde.

Die Wandertruppe het uf em länge Wäg o Spure hingerlah. Drum hei nach em Verbymarsch tüchtigi Bursche mit Schufle u Bäse d Strasse gsüberet.

Nei, mi Fantasie isch nid dür di viele unerfreuliche Mäudige, wo me di Herbschttag i de Medie het zuegspiut übercho, trüebt, u i bi nid öppe im Uf-trag vom Gmeinrat a die Ungar-isch-Öschtrichische Gränze gschickt worde, für de im Seespiegu über die dramatische Ereignis chönne z brichte. I ha ganz eifach a der Noflestrass vom Baukon us em Alpbazug zuegluegt. Wär das Schauspiu sötti verpasst ha, het nächschts Jahr wieder d Chance, derby z sy. Nume wird's gäng wie schwieriger Lüt z finge, wo no wüsse wie me mit Chris u Blueme die schöne Gschteck cha bing u de Chüeh uf em Chopf befeschtige, scho nume wöu die meischte Tier kei Hörner meh hei.

Itz chunnt wieder die Zyt, wo me nach Lüt suecht, wo im vergangene Jahr öppis Bsungersch gleischtet hei oder ihres Läbeswärk ufgfauen isch. Z Stock-holm obe het me wieder Priise vergäh, im Fernsehstudio suecht me Kandidate für Swissawards u i de Gemeinde Ehre-bürger.

Hätte nid o die, wo jedes Jahr mit Liebi u Fröid – säubverschtändlech unent-gütlech – de Chüeh, wo vo der Alp hei chöme, Bluemeschrüss u Tanne-chris uf em Chopf alege, e Priis ver-dient?

Christian Buri, Kirchdorf



VERANSTALTUNGSKALENDER

Kirchgemeinde Kirchdorf, www.kirchdorf.ch/kgmstart.html

- 1.1.16 Neujahrgottesdienst mit Männerchor Kirchdorf
- 17.1.16 Familiengottesdienst zum Reistag, Kirche, anschliessend Reissen im Dorfträff Kirchdorf
- 31.1.16 Musik-Gottesdienst mit der «im PULS Singgemeinschaft»
- 20.3.16 Gottesdienst / Goldene Konfirmation
- 27.3.16 Ostermorgenfeier, 6.00 Uhr, Kirche, anschliessend Morgenessen im Kornhaus

Kirchgemeinde Gerzensee, www.kirchegerzensee.ch

- 1.1.16 Gottesdienst mit der Musikgesellschaft Gerzensee, 9.30 Uhr, anschliessend Apéro im Kornhaus
- 31.1.16 Orgelmatinée mit Elie Jolliet, 10.30 Uhr, Kirche
- 7.2.16 Gottesdienst mit Robert Zimmermann und Team, Musikgesellschaft Gerzensee, 9.30 Uhr, Gemeindsaal, anschliessend «Suppezmittag»
- 4.3.16 Weltgebetstag gestaltet von Frauen aus Gerzensee, 20.00 Uhr
- 13.3.16 Taufgottesdienst mit KUW, 9.30 Uhr, Kirche
- 20.3.16 Gottesdienst / Goldene Konfirmation, 9.30 Uhr, Kirche

Elternverein Gerzensee (anita.gygax@hispeed.ch)

- 30.1.16 Hauptversammlung, Vereinslokal Gerzensee
- 4.3.16 Filmabend, 17.30–20.00 Uhr, Schule Gerzensee

Gemischter Chor Gerzensee

- 23./27./29.01.16 Konzert und Theater, 20.00 Uhr, Gemeindsaal Gerzensee
- 24.01.16 Konzert und Theater, 13.30 Uhr, Gemeindsaal Gerzensee

Wochenplatz- börse der Region Berg



Die Wochenplatzbörse Region Berg des Elternvereins Gerzensee vermittelt Adressen von Job-Anbietern (für Interessierte ab der 6. Klasse).

Vermittlung: Myriam de Meuron, Dorfstrasse 33a, 3115 Gerzensee, Telefon 031 781 31 29 myriam@demeuron.ch



Mütter- und

Bernstrasse 3, 3110 Münsingen
031 721 86 82

muensingen@mvb-be.ch

Beratungsstelle für Eltern mit Kindern bis 5 Jahren.

Alle Informationen zu unserem kostenlosen Angebot, den lokalen Beratungsstellen und -zeiten finden Sie auf unserer Website: www.mvb-be.ch
Telefonische Kurzberatung: wochentags von 8.00 bis 11.00 Uhr (031 721 86 82)

Veranstaltungen

können Sie bei Rosmarie Hirschi,
Telefon 031 721 51 74 oder
rosemariehirschi@bluewin.ch
melden.

Der Veranstaltungskalender erscheint
vierteljährlich im Jahr.

Anmeldeschluss für den nächsten
Veranstaltungskalender:
4. Februar 2016



Männerchor Kirchdorf und Seehörli mit Theatergruppe Kirchdorf

- 5./6.2.16 Konzert und Theater, 20.00 Uhr, Turnhalle Kirchdorf
7.2.16 Konzert und Theater, 13.15 Uhr, Turnhalle Kirchdorf

Männerchor Gerzensee

- 12./16./19.3.16 Konzert und Theater, 20.00 Uhr, Gemeindsaal Gerzensee
13.3.16 Konzert und Theater, 13.30 Uhr, Gemeindsaal Gerzensee

Frauenvereine Kirchdorf (031 781 30 89) und Gerzensee (031 951 01 81)

- 14.1.16 «Morgeschichte am Abe» mit Walter Däpp, 19.30 Uhr, Kornhaus Gerzensee
22./23.1.16 Metallverarbeitung, Schweisstechnik, 9.00–15.00 Uhr, Designfabrik Uetendorf
2.2.16 Hauptversammlung Frauenverein Gerzensee, 19.30 Uhr, Bären Gerzensee
10.2.16 Schmuck aus Silberbesteck, 14.00–17.00 und 19.00–22.00 Uhr, Werkraum Schule Kirchdorf
17.2.16 Osterhasen aus Gips, 14.00–16.30 und 18.30–21.00 Uhr, Dorfträff Kirchdorf
9.3.16 Hauptversammlung Frauenverein Kirchdorf, 19.00 Uhr, Dorfträff Kirchdorf

Wandergruppe 50+ Gerzensee Umgebung (geroldhess@bluewin.ch)

- 15.1.16 Tropenhaus Frutigen
19.2.16 Betriebsführung bei der Stadtfeuerwehr Bern
18.3.16 Winterwanderung: Ischtenalp – Schärmtanne – Adelboden

FC Gerzensee, www.fcgerzensee.ch

- 12./13.3.16 Bächlifeldcup (3. Liga), Bächlifeld
19./20.3.16 Bächlifeldcup (3. Liga), Bächlifeld
26./27.3.16 Bächlifeldcup (Samstag C–Junioren / Sonntag B–Junioren)



Das aktuelle Interview

Die Käserei Kirchdorf

Der ansprechende Laden der Käserei Kirchdorf.

Die Grossverteiler breiten sich immer mehr aus. Die kleinen und mittleren Geschäfte in den Dörfern kämpfen oft um das Überleben und finden bei Pensionierungen oder Geschäftsaufgaben kaum Nachfolger. Die zunehmende Zahl an Pendlern hat ein Einkaufsverhalten entwickelt, das die Dorfgeschäfte benachteiligt. Zeit, um sich einmal umzuschauen, wie es in unserer Region aussieht. Im See-Spiegel 1/2015 haben wir über den Dorflade Marti in Gerzensee, in der Nummer 2/2015 über die Bäckerei Luttenbacher in Kirchdorf und in der Nummer 3/2015 über die Dorfchäsi Noflen berichtet. Wir setzen die Serie mit diesem Interview fort.

Das Gespräch führte der See-Spiegel, Gerhard Wyss (WyG), mit Ernst Siegenthaler (ES), Geschäftsführer der Käserei Kirchdorf.

WyG: Wie läuft das Geschäft zur Zeit, Ernst Siegenthaler?

ES: Sehr gut. Die Kundschaft schätzt unser Sortiment an hausgemachten Spezialitäten.

Wie ist das Einkaufsverhalten der Bevölkerung unserer Region aus Ihrer Sicht heute? – Welche Problematik ist damit allenfalls verbunden?

Viele Kunden möchten so viel wie möglich am gleichen Ort einkaufen.

Wir sind bemüht, möglichst viel anbieten zu können. Auf Bestellung können wir viele Wünsche erfüllen.

Wie war das Einkaufsverhalten früher?

Früher bekam man im Dorflädeli fast alles. Unser Sortiment und die eigenen Spezialitäten werden laufend ergänzt, was unsere Kundschaft sehr schätzt.

Hat sich durch die vielen Neuzuzüger der letzten Jahre etwas geändert?

Wir sehen oft Neuzuzüger in unserem Laden, was uns immer sehr freut. Viel wird durch Mund-zu-Mund-Werbung verbreitet. Dies gibt uns Motivation für Neues.



Vlnr: Martin Aeberhard, Lehrling; Ernst Siegenthaler, Betriebsleiter; Toni Mischler, Milchtechnologe und Stellvertreter des Betriebsleiters; Esther Blaser, Ursula Binggeli und Petra Zanin, Verkäuferinnen sowie Anita Krebs, Milchtransport.

Welches Warensortiment führen Sie?

Unseren Emmentalerkäse sowie auch weitere Käse aus eigener Fabrikation. Alles, was auf einen «Zmorgetisch» gehört. Frischfleisch . . . Chömit eifach cho luege.

Wer soll dadurch angesprochen werden?

Kunden, welche Wert darauf legen, regionale und selbst hergestellte Produkte zu kaufen.

Wie ist die Nachfrage nach Bioprodukten im Gegensatz zu den anderen Produkten? – Welche bieten Sie an? – Wie gross ist die Preisdifferenz?

Wir führen keine Bio Produkte, da sie in der Bäckerei Luttenbacher erhältlich sind.

Welche Produkte laufen am besten?

Geschätzt werden vor allem die hausgemachten Produkte. Saisonhits wie im Frühling der selbstgemachte Bärlauchkäse, im Sommer und Herbst unsere neuen Jogidrinks und im Winter ist unser Fondue und Fertigfondue aus Käse-Eigenproduktion der Renner.

Welche Produkte kaufen Sie bei Grossisten, welche bei regionalen Produzenten ein?

Einige Produkte kaufen wir in der Prodega ein. Nach Möglichkeit aber berücksichtigen wir regionale Ware. Das Käsesortiment erweitern wir bei der Firma Baumann Käse AG in Zollikofen. Fleischware von sehr guter Qualität wird von Stefan Nussbaum aus Münsingen geliefert.



Käseerei Kirchdorf

Ernst Siegenthaler 031 781 43 93

Wir haben für Sie geöffnet:

Mo, Di, Do + Freitag 07.00 – 12.00 h + 15.30 – 18.30 h

Mittwoch 07.00 – 12.00 h

Samstag 07.00 – 16.00 h

Ihr Volg in der Nähe

- Lebensmittel
- Wein und Getränke
- Haushaltsartikel
- AGROLA Tankstellen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Volg – frisch und fründlich

Landi
A A R E
Genossenschaft

Volg Laden

Bahnhofstrasse 4
3629 Kiesen
Tel. 031 781 06 50

Volg Laden

Spielgasse 5
3115 Gerzensee
Tel. 031 781 07 68

Volg Laden

Sägetstrasse 20
3123 Belp
Tel. 031 812 90 98



malt
spritzt
tapeziert
gerüstbau



.... öfter mal
was farbiges

lehn 1 3116 kirchdorf
telefon 031 781 03 75
telefax 031 781 04 30
mobile 079 333 66 21
www.gfeller-malerei.ch

Wer sind Ihre regionalen Produzenten/ Lieferanten?

Unsere 16 Bauern, die uns täglich ihre Milch liefern.

Welches sind Ihre Spezialitäten (auf die Sie stolz sind)?

Nebst den Käsesorten sind es sicher unsere selbstgemachten Joghurts, Quarks und Jogidrinks auf die wir stolz sind.

Mit welchen Sonderaktionen versuchen Sie, den Geschäftsgang zu verbessern? – Wie kommen sie an?

Unser Ziel ist es immer, Topqualität herzustellen. Jährlich organisieren wir einen Chäsartnerjass. Dauernd bieten wir einen selbst hergestellten Käse zu einem «Hammerpreis» an.

Wie klein ist die Marge mittlerweile geworden?

Die Marge der Eigenprodukte stimmt auch heute noch. Bei den zugekauften Produkten ist die Marge nicht mehr grossartig.

Was ist die Motivation für einen Geschäftsführer? – Wie gross ist seine Arbeitszeit pro Woche? – Ferien pro Jahr?

Meine Motivation basiert auf den positiven Rückmeldungen einer treuen und zufriedenen Kundschaft, meinen Bauern, die mir jeden Tag sehr gute Qualitätsmilch liefern und meinem ganzen Team, auf das ich mich verlassen kann. Meine Arbeitszeit ist eher hoch, aber die Arbeit macht mir sehr Spass.

Mit wie vielen Mitarbeitern zu wie vielen % wird die Käserei Kirchdorf betrieben?



Das sehr schöne und reichhaltige Käsesortiment mit relativ vielen eigenen Produkten.

Das Käsi-Team besteht aus mir, einem Milchtechnologin EFZ, einem Lehrling, einer Chauffeurin, drei Teilzeit-Verkäuferinnen im Laden und zwei Wuchepätzlern.

Was schätzen die Kunden an der Käserei Kirchdorf? – Warum lohnt es sich hinzugehen?

Wir stellen gute Produkte her und sind sehr flexibel für unsere Kundschaft. Wir schätzen den Kundenkontakt und das persönliche Gespräch. Bei uns ist jeder Kunde herzlich willkommen.

Haben Sie noch ein Anliegen an die Leser des See-Spiegels?

Mir wünsche aune e wunderschöni Advänts- u Wiehnachtszyt. Dank öich si mir jede Tag ufs nöie motiviert. Danke viu mau!

Gerhard Wyss, Kirchdorf und Ernst Siegenthaler, Fotos (Text und Bild)

Die Käserei Kirchdorf beliefert auch folgende weiteren Geschäfte:

- Dorflade Marti, Gerzensee
- Volg, Gerzensee
- Bäckerei Bruderer, Wichtrach
- Metzgerei Nussbaum, Wichtrach

Umzug und neuer Raum der Bibliothek Kirchdorf



«Über jedem guten Buch muss das Gesicht des Lesers von Zeit zu Zeit hell werden.»

Christian Morgenstern

In den Sommerferien wurde wie geplant die Bibliothek im Schulhaus Kirchdorf vom Dachstock ins Parterre gezügelt. Da durch den Um- und Anbau die Schulzimmer neu aufgeteilt wurden, wurde im Erdgeschoss ein Zimmer frei, welches für die Nutzung durch die Bibliothek geeignet ist. Zuerst waren wir natürlich etwas enttäuscht, aus dem gemütlichen Dachstock in ein gewöhnliches «Schulzimmer» umziehen zu müssen, aber sinnvollerweise befindet sich eine Bibliothek im Erdgeschoss. Nach einigen Besprechungen untereinander und mit der Schulleitung sowie dem Abwart, kamen uns einige

gute, kreative Ideen. Voller Elan und Tatendrang machten wir uns an die Umgestaltung. Vor den Sommerferien räumte Urs Ramseyer das ehemalige Schulzimmer aus, so dass wir Zeit hatten, um etwas weisse und gelbe Farbe in den Raum zu bringen. Mit Pinsel und Roller bewaffnet, machten wir uns an das Streichen und Abschleifen von Schranktüren. Gleichzeitig packte ein Teil des Bibliotheksteams bereits Bücher ein oder mistete alte Bücher aus. Vor und während den Schulferien zügelte dann Urs Ramseyer mit ein paar kräftigen jungen Männern die Bücherschachteln und Regale an den neuen Standort. Dort räumten wir fleissig ein und packten alle Umzugskisten aus. In den letzten Ferienwochen schreinerte Urs Ramseyer eine wunderbar grosse Sitztreppe zusammen, welche auch

noch vor Schulbeginn mit Teppich überzogen wurde.

Pünktlich zum Schulstart konnten wir die neu gestaltete Bibliothek eröffnen. Da alle wegen der langen Pause über die Sommerferien 6 Medien ausleihen konnten, war der Andrang nach den Ferien gross. Am Einweihungsfest vom 5. September weihten auch wir unseren neuen Raum mit Märlistunden, Kinderschminken und Verkauf der alten Bücher ein.

Da wir nun Platz geschaffen hatten, konnten wir auch wieder einige neue

Medien anschaffen. Kommen Sie vorbei, wir haben für kleine und grosse Leser und Hörer etwas!

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 13.00 – 13.40 Uhr

Samstag 10.00 – 11.00 Uhr
mit Kaffee und Schöggeli

*Das Bibliotheksteam
Andrea Thurian Schmid,
Barbara Fechtelkord,
Käthi Reusser, Margrit Walser*

**Am Freitag, 18. Dezember
von 17.00 – 21.00 Uhr werden wir ein Adventsfenster
mit offenen Türen gestalten.**

**Wir freuen uns,
SIE mit einem warmen Getränk in unserer neuen
«Lese-Stube» zu begrüßen.**



Kindershop

MIKADO

Bébé-, Kinder- und Teenagermode

Bahnhofstrasse 1
3123 Belp
Tel. 031 819 34 42

**AG Aeschlimann
Gebrüder**
GmbH

Postfach 45
3115 Gerzensee

• Spenglerei • Sanitär • Blitzschutz

Tel. 031 782 00 50 • Natel 079 653 29 37

Gasthof Dörfli



ESSEN IM DUNKELN

Blinde- und Sehbehinderte Personen
begleiten Sie durch den Abend.

Abendessen jeweils:

Einlass um 19.00, Beginn um 19.30
5./ 9./ 11./ 12. & 18. Dezember 2015

15./ 16./ 22. Januar 2016

27./ 29. & 30. Januar 2016

6./ 19./ 20 & 27. Februar 2016

Betriebsferien

vom 21. Dez. 2015 bis 10. Jan. 2016

www.gasthof-doerfli.ch

Franziska & Roland Roggli - Schläfli & Team
3116 Mühledorf, Tel. 031 781 02 72

emmental
versicherung

Agentur Gerzensee/Kirchdorf

Ueli Augstburger

Weiermatt/Rütigässli 6 • 3115 Gerzensee

Telefon 031 781 27 54

ueli.augstburger@bluewin.ch

LIBRO
BUCHHANDLUNG

Vera Wenger
Alte Bahnhofstrasse 8
3110 Münsingen
Tel. 031 721 14 97
Fax 031 721 57 67



INNENDEKORATION

ZANIN

PETRA ZANIN

3116 KIRCHDORF / 3116 MÜHLEDORF

IHRE ANSPRECHPERSON FÜR WOHNWÜNSCHE

MOBIL: +41 (0) 79 661 88 51

EMAIL: INFO@INNENDEKORATION-ZANIN.CH

WOHNBERATUNG

AUSMESSEN

NÄHSERVICE

MONTAGE

INSTANDHALTUNG

10 % RABATT FÜR NEUKUNDEN



Mittelstrasse 8
3123 Belp
031 819 11 65



Service

ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service

Garage S.+U. Kiener

Wegacher 14 • 3116 Mühledorf • Tel. 031 781 05 07 • Fax 031 781 13 60
www.garage-kiener.ch

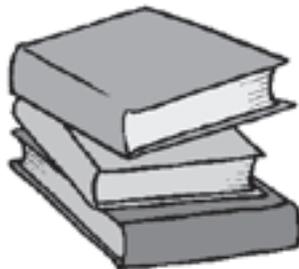
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bücher und Dichter *



*Bücher,
Band für Band,
wäg eines in der Hand.
Mit welcher Einheit wirst du messen,
misst deine Seele, misst Verstand?*

*Den Dichter, bitte ich, nicht zu vergessen
und sein beharrlich Ringen
um das,
was letzten Endes immer nur der eine gibt,
der Schöpfer hinter allen Dingen,
und dort verteilt,
wo er den Dichter liebt.*



Ruth Kerner, Kirchdorf

* Titelseitung durch den See-Spiegel
Aus: Zeitschrift «das Zeichen», Nummer 1/1990

Guntern Architekten

Guntern Architekten AG
Thalgutstrasse 13 | 3116 Kirchdorf
T 031 781 30 01 | F 031 781 30 06
info@gunternarchitekten.ch
www.gunternarchitekten.ch

- **Zimmerei**
- **Innenausbau**
- **Treppenbau**
- **Täferarbeiten**
- **Isolationen**
- **Renovationen**
- **Reparaturen**
- **Parkett**



Tel. G 031 781 23 44
Natel 078 684 81 86
Fax 031 781 23 60

Abendkonzerte Kirchdorf-Uttigen: zum Schluss der Saison eine Steelband



«quint-essence» verzauberte alle

Beschwingten in der Kirche Kirchdorf: die sechs Musikerinnen und Musiker der Steelband «quint-essence».(Fotos: tf)

Karibischer Sound, Sonne, Wärme, Lebensfreude: Die Steelband «quint-essence» lud am Sonntagabend, 15. November 2015 in der Kirche Kirchdorf zu einer musikalischen Weltreise ein. Das sechsköpfige Ensemble begeisterte mit heissen Rhythmen, wie auch mit inspiriert-leisen Klängen.

Die gemäss Eigenwerbung «etwas andere Steelband» enttäuschte die hohen Erwartungen eines zahlreichen Publikums nicht. Das reichhaltige Konzertprogramm bot Musik aus praktisch allen Kontinenten und wurde so jedem Musikgeschmack gerecht.

Breiter musikalischer Bogen

Spielte sich der musikalische Auftakt mit Tangled Up, El cuarto del Tula, Exit Music (for a film) vor allem im lateinamerikanischen Raum ab, entführte die musikalische «Weltreise» um den ganzen Globus. Da fehlten «Rainmaker», «Fluch der Karibik» oder Tanntsekjang ebenso wenig wie ein «Russian Medley» oder Rossinis Overtüre zur Oper «Wilhelm Tell». Mit «Golem Tants» erklangen Weisen mit jiddischem Einschlag.

Viele Stücke wurden vom Filmmusiker Jonas Haldemann, alt (Double Second, auf Foto 1.v.l.) arrangiert. In ihrem Solo bei «Take Five» bearbeitet Rea Halde-

mann, Bassistin (Six Bass, auf Foto 2.v.l.) seit 2002, gleich alle sechs Fässer auf einmal. Und Bianca Carrer legte mit Temperament und Feuer einen Hüftschwung hin, der nicht nur die männlichen Besucher begeisterte. Lebensfreude pur, dargeboten von sechs teils sehr jungen Talenten! Der lang anhaltende Applaus führte denn

auch zu zwei Zugaben, die das musikalische Gesamtereignis im Wortsinn würdevoll ausklingen liessen. Den «Schlussakkord» setzte erneut der Apéro, bei dem sich Publikum und Konzertierende auch persönlich kennenlernten.

Thomas Feuz, Jaberg

2016:

Vom Alphorn über Cello bis Marimba und Orgel

Am **1. Mai 2016** gastiert das «Duo KAtriNa» (Flöte und Marimba) in der Kirche Kirchdorf.

Im Kirchgemeindehaus Uttigen treten am **4. September** «timorosso in tre» (Alphörner, Flügel, Orgel) und am **20. November** Evelyn und Kristina Brunner (Bassgeige, Cello, Handorgel) auf.



**EINKAUFEN IN DER NÄHE
MIT DIESEM INSERTAT
ERHALTEN SIE DEN
DOPPELTEN PROBON.**



Gerzensee **Dorflade Marti**

Wichtrach **Bäckerei Bruderer
Bäckerei Jorns
Gärtnerei Bühler
Dorfmetzg Rösch
Dorfchäsi Zenger
Drogerie Riesen
Steiner Wichtrach Haustechnik AG**



**GÜLTIG FÜR IHREN NÄCHSTEN
EINKAUF.**



Karl Krebs Kirchdorf AG

- Spenglerei
- Sanitäre Anlagen
- Heizung
- Blitzschutz
- Solar- + Regenwasser-Anlagen

Kirchgasse 6

3116 Kirchdorf

Telefon 031 781 10 50

Fax 031 781 13 79

www.kkkag.ch

Urs Krebs

eidg. dipl. Spenglermeister

eidg. dipl. Sanitärinstallateur

KAGA

KIES AG AARETAL

Hinterjbergstrasse 1

CH-3629 Jaberg

T 033 345 55 40, info@kaga.ch

www.kaga.ch

20140131AS

Ihr Gärtner in der Region



Unsere Dienstleistungen: -Gartenarchitektur

-Gartenumänderungen

-Gartenpflege

-Schwimmteichbau

-Schwimmteichpflege

-Natursteinarbeiten

-Baumpflege

-Winterschnitt

-Unterhaltsabo`s

-Rollrasen

www.yasiflor-gartenbau.ch



Kirchdorf - Schwarzenburg - St. Antoni - Thun - Tel. 031 781 44 87



KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Neubau Umbau Dach & Fassade

Tel. +41 31 809 02 31

Fax +41 31 809 04 73

info@kuepfer-holzbau.ch

www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach.

*Es leuchtet so warm,
es duftet so fein*



*Kinder, es ist Heilige Nacht!
Habt ihr das Fenster aufgemacht?*

*Ein Stern zieht vorbei,
er kehrt nicht ein;
doch kann es sein,
dass sein Schimmer
wie Goldgeflimmer
sich im Geäst
des Christbaums niederlässt.*

Ruth Kerner, Kirchdorf

*Aus: Ruth Kerner, Kinder kommt,
wir wollen spielen,
Münsingen: Buchverlag Fischer, 1988*



HiFi TV Moser Grippo GmbH
neue Bahnhofstrasse 8
3110 Münsingen
Tel. 031 721 48 92 Fax 031 721 70 35

Info@radiomoser.ch www.radiomoser.ch

moser grippo

Wir sind
Ferien-
spezialisten.

Ihr persönliches Reisezentrum in Ihrer Nähe.

Bei uns gibt's fast alles. Ob nationale oder internationale Billette, Abonnemente, Freizeitangebote für Einzelreisende und Gruppen, Städtereisen, Badeferien und Change. Wir sind für Sie da.

BLS-Reisezentrum Seftigen

Offen Mo – Fr 6.30 – 19.00 Uhr Sa 7.30 – 12.00 Uhr + 13.00 – 16.30 Uhr
Telefon 058 327 20 47 E-Mail seftigen@bls.ch www.bls.ch

Besser unterwegs. 

Coiffeur Chic



Sabine Othmer
Coiffeur
Damen und Herren
Dorfplatz 19B
3116 Kirchdorf
Telefon 031 781 27 01

Öffnungszeiten

Di-Fr 08.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Do 08.00–14.00 Uhr oder 14.00–20.00 Uhr
Sa 07.30–13.00 Uhr



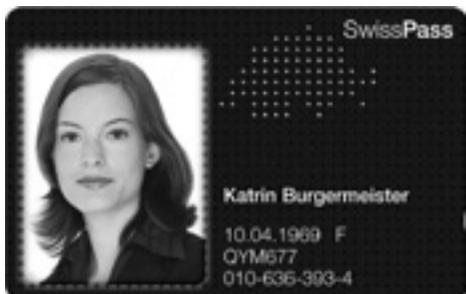
- Nagelstudio
- Kosmetikstudio
- Fusspflege
- klassische Körper-
massage
- Fussreflexzonen-
massage

Termin nach Absprache
Mobile 078 608 29 17

«Aloe Vera»-Vertrieb

Dorfstrasse 25 • 3115 Gerzensee • Telefon 031 781 48 64

SwissPass – Eine Karte für den ganzen ÖV



Mit der schweizweiten Lancierung des SwissPass am 1. August 2015 wurde ein erster Schritt in ein neues Zeitalter für Reisen im Öffentlichen Verkehr und für Ihre Mobilität gemacht.

Neu erhalten Sie das GA oder das Halbtax-Abonnement auf dem SwissPass. Darüber hinaus haben Sie mit dieser neuen Karte Zugang zu Partnerdiensten von Mobility Carsharing, PubliBike, SchweizMobil und zu Skigebieten.

So funktioniert der SwissPass

Ihr SwissPass ist eine Plastikkarte – genau wie Ihre bisherigen Abos. Doch anders als diese ist der SwissPass mit zwei elektronischen FRID-Chips ausgestattet. Auf diesen Chips ist Ihre Kundennummer gespeichert, die zur Prüfung

Ihres Namens sowie der Art und Gültigkeit Ihres Abos dient.

Mobil ohne Unterbruch – aber nur, wenn Sie wollen

Mehr als die Hälfte unserer Kundinnen und Kunden verlängern ihr Abo nahtlos. Mit dem SwissPass müssen Sie nicht mehr an die Aboverlängerung denken und bleiben so immer mobil. Vor der automatischen Aboverlängerung werden Sie rechtzeitig an den möglichen Kündigungstermin erinnert. Sie können uns aber auch direkt beim Kauf Ihres Abos informieren, wenn Sie die automatische Aboverlängerung nicht wünschen. Wir werden dies entsprechend im System erfassen.

Laurent Tschäppät
Leiter Reisezentrum Seftigen

Persönliche Beratung und Verkauf des SwissPass im BLS-Reisezentrum Seftigen

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 06.30–19.00 Uhr

Sa 07.30–12.00 und 13.00–16.30 Uhr

Telefon 058 327 20 47

seftigen@bbs.ch

Gartenbau Reinhard

MATTHIAS REINHARD

Gartenbau Reinhard

3116 Kirchdorf, Telefon 079 379 20 45

www.gartenbau-reinhard.ch

■ Umänderungen ■ Gartenpflege ■ Bepflanzungen

**JETZT AKTUELL:
WINTERSCHNITT**

Lisi het gmeint...

... das jetzige Parlament sei schon in Ordnung. Vor allem auch wegen der Berner Delegation. Und das kam so:

Nachdem Lisi sein Traumparlament zusammengestellt hatte (geneigte Lesende erinnern sich: Im «See-Spiegel» 2/2015 war's, an dieser Stelle), war Abwarten und Tee trinken angesagt. Und als es, Lisi, einmal nicht schlafen konnte, stand es auf und schlurfte mit seinen Bettwollsocken im Hüsli umher. Lisi setzte sich an den behäbigen Stubentisch, griff in die Schublade und zog die verschiedenen Wahl-Paarungen (g. L. erinnern sich) hervor und griff zu Stift und Papier.

Was wäre, wenn...?

So begann Lisis Aufsatz. «Was wäre, wenn die frisch Gewählten aus dem Kanton Bern gemeinsam auf die Jagd gingen? Das gäbe ein Holdrio! Also:

Gemeinsam schreiten sie bergan – links SP/Grüne mit Teilen von EVP/GLP, rechts SVP und Teile von BDP/FDP, in der Mitte Teile von EVP/FDP/GLP/SVP (nicht aber die Urzeit-Mitte-Partei CVP, die es nicht mehr geschafft hat)...

«Nicht so schnell! Haltet **Mass(hardt)!**», ermahnt **Nadine am Stutz** unten (Adrian). «Teilt die Kräfte ein! Der Marsch zum Endsieg ist noch weit!» «Bis zum **Grossen (Jürg)** Läger ist's nicht mehr weit», motiviert **Evi alle(mann)**. «Lauffe nur, so schnelle du **gasch(e)!**», fordert **Corrado Pardini** den energiegeladenen **Urs** auf. «Aber passe uff, dass du nid Übergunsch (**Ch**)Rytz mit de **Regula!**» «Und lasst für einmal eure Karossen samt **Blei-Kat(hrin Bertschy)** stehen! Sonst gibt's noch mehr Ärger», doppelt die Margret nach. «Unten im **Kien(er Nellen)** sind eure PS-Boliden am rechten (politisch korrekter Ausdruck, Anm. d. R.) Ort!»

«Völlig **grund(er)los**, euer Geplänkel», meint Rössli-**Hans**. «Macht's wie die BDP: Setzt aufs richtige Pferd!» «**(Ae)bis(cher)** nume froh, dass nid scho Bundesratswahl sy!», mahnt **Matthias**. «Wenn ihr nicht schaut, erntet ihr nur noch **Ha(e)ss (Lorenz, Erich)** und Ärger...» «**Wasser!**» (**fallen**), ruft **Christian** plötzlich. Allen geht's durch **Mark(walder)** und Bein, worauf **Christa** beherzt ihre Feldflasche zückt und ihren Parteikollegen vor dem Verdursten bewahrt.

«Eine **Geiss(bühler)!**», brüllt **Andrea** und setzt poliziell zum Sprint an. «**Salz(mann)** her!», ruft der neugewählte **Werner**. «So kommt sie vielleicht von allein!» «...dort, seht ihr? Eine Gams, **von (Siebenthal)** vorn!», hallt **Erichs** Froh-Lockruf über **Bühl(er Manfred)** und Matten. «...oder wars ein Hase oder ein **Häsler(in; Christine)?**» Da, ein Schuss...! «Ich hab sie (ge)**streif(f)t!**», triumphiert **Marianne**.

«Es geht halt doch nichts über eine Wildplatte mit **Rösti** und viel Kuh-Niidle», sinniert **Albert**. Nimmt sein Smartphone, aktiviert die **Tschätt-App (Alexander)** und googelt die nächste Bergbeiz. Dort sitzen sie dann zusammen und geniessen die traute 25samkeit, bevor sie in der Wintersession z'grächtem aufeinander zielen...»

Lisi legt den Stift zur Seite. «Wer die Wahl hat, hat die Qual... Wenn das nur gut kommt!»

Vielleicht wären Lisis Wahltipps doch die bessere Wahl gewesen?

H.-U. Morist



Impressum

Herausgeber: Ortsverein Kirchdorf und Umgebung

Präsidentin:

Ursula Urfer, Kirchdorf, 031 781 13 04, ursula.urfer@bluewin.ch

Verantwortlich für diese Ausgabe:

Gerhard Wyss, Kirchdorf, 031 781 11 75, gerhard-wyss@bluewin.ch

Redaktionsteam:

Thomas Feuz, Jaberg, 031 781 27 00, thom.feuz@bluewin.ch

Walter Tschannen, Gerzensee, 031 782 02 15, w.tschannen@bluewin.ch

Gerhard Wyss, Kirchdorf, 031 781 11 75, gerhard-wyss@bluewin.ch

Inserate:

Ursula Urfer, Kirchdorf, 031 781 13 04, ursula.urfer@bluewin.ch

Veranstaltungskalender:

Rosemarie Hirschi, Gerzensee, 031 721 51 74, rosemariehirschi@bluewin.ch

Layout:

Prisca Scheidegger, Gerzensee, 031 781 20 40, fam.pks@bluewin.ch

Druck:

Druckform Marcel Spinnler, 3125 Toffen, 031 819 90 20,

info@druckform.ch

Auflage:

1500 Exemplare

Internet: www.see-spiegel.ch



SEE - SPIEGEL

Nr. 4/2015

Geht an alle Haushaltungen
der Gemeinden Gelterfingen,
Gerzensee, Jaberg, Kirchdorf,
Mühledorf und Noflen

Die nächste Ausgabe er-
scheint Mitte März 2016.

Redaktionsschluss:

8. Februar 2016

Liebe Leserinnen und Leser
liebe Inserentinnen und Inserenten



Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue.

Ihnen allen wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch
in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches
neues Jahr.

Das Redaktions-Team und der Vorstand



Konsequent ökologisch

Wählen Sie aus dem übersichtlichen Angebot Ihre Drucksache.

Postkarten A6/A5

Vordersseite 4-farbig Euroskala
Rückseite schwarz

Bestellen!

Broschüren A5

Im Falz geheftet, 4-farbig Euroskala
8, 16, 24 und 32 Seiten

Bestellen!

Booklet A6

Im Falz geheftet, 4-farbig Euroskala
16 und 32 Seiten

Bestellen!

Flyer A5

Einseitig oder beidseitig bedruckt
4-farbig Euroskala

Bestellen!

Falzflyer A4

Vierfarbig bedruckt Euroskala
Einfach-, Wickel- oder Zickzackfalz

Bestellen!

Kleinplakate A4/A3

Einseitig 4-farbig bedruckt
Euroskala

Bestellen!

Briefbogen

Einseitig bedruckt schwarz/Pantone
oder 4-farbig Euroskala

Bestellen!

Visitenkarten

Einseitig oder beidseitig bedruckt
4-farbig Euroskala

Bestellen!

Couverts C5

Einseitig bedruckt schwarz/Pantone
oder 4-farbig Euroskala

Bestellen!

www.drucknatur.ch, der topaktuelle Webshop von Druckform

**Druck
mit**

die Ökodruckerei

Gartenstrasse 10 • 3125 Toffen • Telefon 031 819 90 20 • info@druckform.ch